Sprechsaal

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **10 (1903)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eingang zu verschaffen, auf den Gang der Seidenindustrie belebenden Einfluss ausüben würden. Nach neuen Berichten scheint man da oder dort die seit längerer Zeit vernachlässigten Damasséartikel auch wieder in Aufnahme bringen zu wollen. F. K.

Basler Bandfabrikation. Im Seidenbandgeschäft ist in letzter Zeit, nachdem die Aussichten den Winter über recht erfreuliche waren, eine unliebsame Stockung eingetreten. Die Mode schien den Artikel in allen Teilen zu begünstigen. Allein plötzlich gab es wieder einen Umschwung und es sind für die Hutbranche neuerdings Blumen und Spitzen en vogue. Für Konfektionszwecke ist das Geschäft seit Jahren belanglos, so dass nun die Fabrik übel daran ist und nicht genug Arbeit für die Stühle hat. Dies macht sich schon in verschiedenen Geschäften fühlbar. Es sind da und dort Arbeitskräfte verfügbar geworden, die sich nach einem andern Gewerbe umsehen müssen. (T. Z.)

Die Geschäftslage in Paris. (Korr.) Das plötzliche Eintreten des heissen Wetters just vor Schluss der Frühjahrssaison hat nur einen kleinen Teil des grossen Ausfalles zu kompensieren vermocht, den der schlechte Frühling verursacht hat.

Der Umsatz im Exportgeschäft allein blieb nur wenig hinter demjenigen des letzten Jahres zurück, namentlich in Bezug auf den südamerikanischen Markt, wo die Lage im Ganzen besser war.

Das Damenkonfektions-Geschäft mit den Vereinigten Staaten geht immer mehr zurück, in Anbetracht des raschen Fortschrittes der amerikanischen Industrie, mit Ausnahme von erstklassigen Neuheiten, worin der französische Geschmack immer noch dominiert.

Es herrscht eine grosse Tendenz für wollene Spitzen, haarigen Fantasiestoffen (étoffe zibeline), Satin liberty-Bändern, Chenille-Garnituren und Galons (uni und bestickt).

Fransen, namentlich solche in Seide, werden in allen Richtungen als Nouveautés adoptiert.

Baumwolle.

Zürich, 12. Juni. Notirungen der Zürcher Börse, mitgetheilt durch den Schweizerischen Spinner-, Zwirner- und Weberverein.

Garne.

Currente bis beste Qualitäten.

a) Zettelgarne.

			per Kilo		
Nr. 12	Louisiana (pur)	Fr.	1.90	bis	2.05
„ 16	„	„	1.93	„	2.08
„ 20	„	„	2.05	„	2.20
„ 38	„ Calicotgarn	„	2.25	„	2.35
„ 50	Maco cardirt	„	3.30	„	3.60
„ 70	„ „	„	4.30	„	4.60
„ 70	„ peignirt	„	4.65	„	4.95
„ 80	„ cardirt	„	4.80	„	5.20
„ 80	„ peignirt	„	5 30	„	5.80

b) Schussgarne.

Nr. 12	Louisiana (pur)	Fr.	1.90	bis	2.05
„ 16	„	„	1.93	„	2.08
„ 44	„ Calicotgarn	„	2.25	„	2.40
„ 70	Maco	„	3.85	„	4.05
„ 70	„ peignirt	„	4.30	„	4.55
„ 80	„ cardirt	„	4.05	„	4.40
„ 80	„ peignirt	„	4.55	„	4.70
„ 120	„ „	„	6.50	„	7.—

c) Bündelgarne.

		per 10 engl. Pfd.			
Nr. 12	Louisiana (pur)	Fr.	8.90	bis	9.20
„ 16	„	„	9.10	„	9.70
„ 20	Kette Louisiana	„	9.50	„	11.—
„ 30	„ „	„	10.60	„	12.—
„ 40	„ „	„	11.70	„	13.25
„ 50	Maco	„	20.—	„	24.50

Tendenz: steigend.

Sprechsaal.

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

Frage 67.

Welche mechanische Jacquardmaschine mit Tringleseinrichtung ist vorteilhafter: die Doppelhub- oder die Hoch- und Tieffachmaschine? Empfiehlt es sich vielleicht, das eine oder andere System speziell für leichte oder schwere Qualitäten zu verwenden?

Frage 69.

Welche Schifflifangvorrichtung wird heute in Webereikreisen als die beste erachtet? Was kostet eine solche praktische und absolut sichere Vorrichtung?

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich IV; **E. Oberholzer,** Zürich I, und
Dr. Th. Niggli, Zürich II.

Patronenpapiere,
bester Qualität, in allen gangbaren Sorten,
Farben und Tusche flüssig und in Stücken,
Pauspapier, Schreibhefte, Buchführungshefte,
Lack, Pinsel, Gummi,
alle Bureau-, Zeichnungs- und Malartikel
empfiehlt bestens
Papeterie Landolt-Arbenz,
Bahnhofstrasse 66, **Zürich.** 330

Guide pratique od. Prakt. Wegweiser
pour l'arrangement et le maniement du métier mécanique à tisser, gebunden zu Fr. 1. 20.
kann bezogen werden von
S. Oberholzer, Münstergasse 19, **Zürich I.**